



# Marktgemeinde Trumau

Kirchengasse 6 • 2521 Trumau • Bezirk Baden • NÖ

Telefon: 02253 / 6245 • Fax: DW 9100 • e-mail: [marktgemeinde@trumau.at](mailto:marktgemeinde@trumau.at)

## PROTOKOLL

aufgenommen in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates  
am Dienstag, den 27. Juni 2024 Beginn 19:30 Uhr  
im Rathaus der Marktgemeinde Trumau

Anwesende: Bürgermeister Andreas Kollross,  
Vizebürgermeisterin Sabina Stock,  
Geschäftsführender Gemeinderat Ing. Gert Kraschl,  
Geschäftsführender Gemeinderat Markus Artmann,  
Geschäftsführender Gemeinderat Helmut Horvath,

SPÖ GR David Majcen, SPÖ GR Birgit Szabo, SPÖ GR Mag. Andrea Baier,  
SPÖ GR Roman Gössinger, SPÖ GR Christine Varga, SPÖ GR Mag. Iris Riegler,  
SPÖ GR Ing. Boris Steinkogler, SPÖ GR Markus Senn BSc MA,

WIR Trumauer GR BM Ing. Reinhard Hoch;

ÖVP GR DI Alexander Veits, ÖVP GR Richard Martin,

Entschuldigt: Geschäftsführende Gemeinderätin Mag. Kerstin Bieringer,  
SPÖ GR Christoph Fiala, SPÖ GR Alexandra Hönig, SPÖ GR Aida Jakubovic,  
GRÜNE GR Doris Brosz, WIR Trumauer GR Ing. Tino Seidl MSc MBA,  
WIR Trumauer GR Svetozar Stojic

Schriftführer: AL Doris Bauer

Den Vorsitz führt Bürgermeister Andreas Kollross und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

## TAGESORDNUNG

### IN ÖFFENTLICHER SITZUNG:

- PUNKT 1    BERICHT DES BÜRGERMEISTERS
- PUNKT 2    BERICHT DER AUSSCHUSSVORSITZENDEN
- PUNKT 3    BERICHT DER GEBARUNGSPRÜFUNG
- PUNKT 4    ABSCHLUSS EINER AUFSTELLVEREINBARUNG FÜR DEN FOTOAUTOMAT
- PUNKT 5    AUFTRAGSVERGABE ZUR AUSSTATTUNG DER VOLKSSCHULE MIT WHITEBOARDS
- PUNKT 6    AUFTRAGSVERGABE VON ELEKTROINSTALLATIONEN BETREFFEND DER WHITEBOARDS
- PUNKT 7    AUFTRAGSVERGABE ZUR ANSCHAFFUNG EINER WOHNLANDSCHAFT FÜR DIE  
          SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG
- PUNKT 8    AUFTRAGSVERGABE ZUR UMRÜSTUNG DER NASSRÄUME IN DEN KINDERGÄRTEN  
          BETREFFEND DER KINDERBETREUUNGSOFFENSIVE
- PUNKT 9    AUFTRAGSVERGABE ZUR FENSTERABDICHTUNG IM KINDERGARTEN KIRCHENGASSE
- PUNKT 10   AUFTRAGSVERGABE ZUR HERSTELLUNG EINES FUNDAMENTS
- PUNKT 11   AUFTRAGSVERGABE AN LIGHTWELL AUSTRIA GMBH ZUR LED UMRÜSTUNG  
          DER STRAßENBELEUCHTUNG BAULOS 2
- PUNKT 12   AUFTRAGSVERGABE AN ELEKTRO NIGL ZUR LED UMRÜSTUNG  
          DER STRAßENBELEUCHTUNG BAULOS 2
- PUNKT 13   BESCHLUSS DER GEBÜHRENBREMSE

### IN NICHT-ÖFFENTLICHER SITZUNG:

- PUNKT 14   NACHTRAG ZUM KOOPERATIONSVERTRAG ENERGIEGEMEINSCHAFT
- PUNKT 15   EINTRITTSRECHT IN DEN MIETVERTRAG EINER WOHNUNG IM SOZIALZENTRUM
- PUNKT 16   ZUSATZVEREINBARUNG ZUM MIETVERTRAG EINER WOHNUNG IM SOZIALZENTRUM
- PUNKT 17   EINTRITTSRECHT IN DEN PACTHVERTRAG EINER KLEINGARTENPARZELLE
- PUNKT 18   PERSONALANGELEGENHEITEN
- PUNKT 19   PERSONALANGELEGENHEITEN

### **PUNKT 1    BERICHT DES BÜRGERMEISTERS**

- **TROCKENBEET ENTSTEHT AUF DER WIENER NEUSTÄDTERSTRASSE**  
Bereits zwei Jahre ist es her, als wir bei der Ortseinfahrt von Traiskirchen kommend Trockenbeete bepflanzt haben. Seitdem blüht es dort von Frühling bis Herbst. Nun möchten wir eine weitere Ortseinfahrt, die Wiener Neustädterstraße, aufhübschen. Sodann soll jedes Jahr eine weitere Ortseinfahrt mit Trockenblumenbeeten ausgestaltet werden.
- **NEUER PARK FÜR TRUMAU**  
Im Bereich der Akaziengasse haben wir ein Grundstück im Ausmaß von 4000 m<sup>2</sup> angekauft. Die Gemeinde soll sich weiterentwickeln und in ferner Zukunft könnte dort das Siedlungsgebiet erweitert werden. Damit dieses neue Siedlungsgebiet nicht zubetoniert wird, haben wir uns als Gemeinde entschieden dort einen Park zu errichten. In einer der letzten Gemeinderatssitzungen wurde von DI Verena Schönbauer ein Park für Trumau vorgestellt. Der Gemeinderat hat dem Projekt zugestimmt. Im Herbst dieses Jahres soll mit den ersten Arbeiten begonnen werden. Das ist jedenfalls ein Projekt, welches sich über mehrere Jahre erstreckt.

○ **LED FÖRDERUNG DER TRUMAUER HAUSHALTE**

In den nächsten Wochen erhalten die Haushalte aus dem dritten Rayon die LED Leuchten und Lampen aus der Gemeindeförderung zur Umrüstung auf LED. Zur Erinnerung kommt diese Gemeindeförderung in der Höhe von € 75,- pro Haushalt aus der damaligen Windradabstimmung im Jahr 2014.

○ **ENERGIEGEMEINSCHAFT**

Zur neu gegründeten Energiegemeinschaft hat es im Volksheim Infoveranstaltungen für alle Trumauerinnen und Trumauer gegeben. Alle drei Infoveranstaltungen waren hervorragend besucht. Die Trumauerinnen und Trumauer nehmen das Angebot der Energiegemeinschaft beizutreten an. Jeden Donnerstag gibt es im Gemeindeamt Beratungsgespräche durch Mitarbeiter der Firma Nobile. Rund 400 Trumauerinnen und Trumauer sind bereits der Energiegemeinschaft beigetreten und beziehen ab 1. Juli günstigen Strom aus der Energiegemeinschaft.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**PUNKT 2    BERICHTE DER AUSSCHUSSVORSITZENDEN**

○ **SOZIALES, GESUNDHEIT & BILDUNG**

Vizebürgermeisterin Sabina Stock berichtet:

- Der Muttertagsbrunch am 5. Mai war wieder sehr gut besucht und es war eine sehr gelungene Veranstaltung. Es hat allen sehr gut gefallen.
- Im Rahmen des Public Viewings zur EM 2024 fand auch wieder das Volksschul kino in der letzten Schulwoche des Schuljahres 2023/2024 statt. Danke an GGR Ing. Gert Kraschl für die Hilfe bei der technischen Abwicklung.
- Die Schulstartrucksäcke für die Tafelklassler im Schuljahr 2024/2025 sind bereits gepackt. Die Eltern werden in der letzten Ferienwoche die Verständigung zur Abholung bekommen.
- Am 28. Juni findet die letzte Seniorenjause vor der Sommerpause statt. Die nächste Seniorenjause findet dann wieder am 27. September 2024 statt.
- Die Klassenabende der Musikschule waren alle sehr gut besucht und die Musikschullehrer haben sich mit den jungen Schülerinnen und Schülern ein sehr nettes Programm ausgedacht.

○ **WIRTSCHAFT, INFRASTRUKTUR & BAU**

Ausschussvorsitzender GGR Helmut Horvath berichtet:

- Der Bauernmarkt geht jetzt in die Sommerpause. Die Saison startet wieder am 21. September 2024.
- Der Jahrmarkt am Sonntag, den 20. Oktober 2024 ist bereits fixiert. Die Gastronomie wird Franz Scheibenreif übernehmen.
- Im Spätherbst wird es eine Wirtschaftsmesse für alle Trumauer Wirtschaftstreibenden geben.

○ **KULTUR, PARTNERGEMEINDEN & VEREINE**

Ausschussvorsitzender GGR Markus Artmann berichtet:

- Am 21. April gab es im Rahmen der TrumTur einen Kulturspaziergang zum Thema Umwelt und Energieversorgung. Erich Wild hat uns zu den Orten geführt, wo Energie erzeugt wird. Besucht wurde das Kleinkraftwerk, das Heizkraftwerk, die Photovoltaikanlage und ein Trumauer Windrad. Weingut Mairinger hat die Gäste mit einer Jause bei der Labestation Zöchlingkreuz versorgt. Die Broschüre zum Kulturspaziergang ist bereits in Ausarbeitung.
- Am 31. Mai fand der Ausflug nach Schloss Hof zur Ausstellung „Imperiale Hochzeiten“ statt. Abgerundet wurde das Programm durch eine Weinverkostung und einem Fischessen an der Donau. Danke an Michael Hirsinger, der die Führung organisiert hat.
- Unter dem Motto „Zwickts mi“ hat der Verein Vocal Total Trumau unter der Leitung von Nicole Kucher ein Chorkonzert im Schloß Trumau veranstaltet. Das Konzert war restlos ausverkauft.
- Am 15. Juli tritt das Wiener Kabinett Orchester im Rahmen des Trumauer Kulturjahres beim Weingut Artner auf. Der Wienerlied Abend wird von einem 3 Gang Schmankerlmenü begleitet.
- Am 29. Juli startet der Kartenvorverkauf zum Kabarett mit Roland Düringer, welches am 18. September im Volksheim Trumau stattfindet. Karten sind im Gemeindeamt erhältlich.
- Die Kulturfahrt auf den Neusiedlersee findet am 31. August statt. Zu sehen gibt es „Die Zirkusprinzessin“ im Felsentheater Fertörakos. Nur wenige Restkarten sind am Gemeindeamt erhältlich.
- Aus der Partnergemeinde Hainburg kann ich berichten, dass Bürgermeister Alexander Böhn zum Kreisbeigeordneten gewählt wurde. Christian Spahn übernimmt die Amtsgeschäfte, bis die Wahl eines neuen Bürgermeisters am 8. September erfolgt ist.

○ **SPORT, JUGEND & KINDER**

Ausschussvorsitzender GGR Ing. Gert Kraschl berichtet:

- Am 28. April fand das Trumauer Lauferlebnis mit über 350 Teilnehmern statt. Beim Kinderlauf waren mehr als 100 Kinder am Start. Großer Dank an die Familie Feucht, die Mitarbeiter der Trumauer Kommunal Gmbh sowie die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Trumau, ohne die das Event nicht möglich wäre.
- Am 7. Juni wurde das Jugendzentrum eröffnet. Das Jugendzentrum hat jeden Freitag und Samstag geöffnet und wird von Jungendarbeitern betreut.
- Am 28. Juni findet die Schulschlussparty „Good bye school, hello summer“ am Badeteich Oberwaltersdorf statt. Großer Dank an GR Markus Senn, der die Koordination zwischen den Gemeinden Oberwaltersdorf und Trumau übernimmt.
- Unser Public Viewing zur Fußball EM 2024 vor dem Gemeindeamt Trumau wird von den Trumauerinnen und Trumauern super angenommen. Die Gastro und Bewirtung funktioniert super und es gibt tolle Angebote von „Die Kredenz“, „Feuer & Flamme“, Weingut Artner, Weingut Scheibenreif und der „Taverna“.

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

### **PUNKT 3           BERICHT DER GEBARUNGSPRÜFUNG**

Vorsitzende Stellvertreter des Prüfungsausschusses GR Roman Gössinger berichtet von der angesagten Gebarungsprüfung welche am 6. Juni 2024 stattfand.

Der Prüfung unterzogen wurden:

- die Bargeldbestände in der Handkassa, der Kontostand am Girokonto und die Rücklagen am Sparbuch,
- das Hauptzeitbuch ab Beleg 427 bis 899 wurde stichprobenartig geprüft

Die vorgelegten Unterlagen wurden geprüft und für in Ordnung befunden. Alle Fragen wurden von der Kassenverwalterin zur Zufriedenheit beantwortet. Herzlichen Dank an Ulli Selenko für die perfekte Aufbereitung.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

### **PUNKT 4           ABSCHLUSS EINER AUFSTELLVEREINBARUNG FÜR DEN FOTOAUTOMAT**

#### Sachverhalt:

Am Gemeindeamt Trumau kann man nach Terminvereinbarung einen Personalausweis und Reisepass, sowie die ID Austria beantragen. Dieses Bürgerservice wird nun um einen Passbildautomaten erweitert. Das bedeutet, dass die Antragsteller:innen zum Anfertigen von Passbildern nicht mehr zum Fotografen fahren müssen.

Für die Marktgemeinde Trumau entstehen, bis auf den Strombezug, durch das Aufstellen des Passbildautomaten keine Mehrkosten. Wir sind sogar am Umsatz beteiligt. Die Vereinbarung soll vom Gemeinderat beschlossen werden.

#### GR Roman Gössinger stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Vereinbarung mit der Firma ME Group Austria GmbH zur Installation eines Fotoautomaten vor dem Gemeindeamt beschließen.

#### Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt.

#### Abstimmungsergebnis:

einstimmig

### **PUNKT 5           AUFTRAGSVERGABE ZUR AUSSTATTUNG DER VOLKSSCHULE MIT WHITEBOARDS**

#### Sachverhalt:

Als Schulerhalter der Neuen Mittelschule Oberwaltersdorf-Trumau haben wir die Schule bereits vor Jahren mit Whiteboards anstelle der herkömmlichen Schultafeln ausgestattet.

Nun soll auch die Volksschule Trumau mit Whiteboards ausgestattet und somit modernisiert werden.

Vizebürgermeisterin Sabina Stock stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge das Angebot der Firma SOP Hilmbauer & Mauberger GmbH, unter der Angebotsnummer 25-1000055 in der Höhe von € 55.247,88 inkl. MwSt. zur Anschaffung von Whiteboards für die Volksschule Trumau beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**PUNKT 6                   AUFTRAGSVERGABE VON ELEKTROINSTALLATIONEN BETREFFEND DER WHITEBOARDS**

Sachverhalt:

Damit die Whiteboards für die Volksschule Trumau installiert und in Betrieb genommen werden können, müssen einige elektrische Leitungen verlegt werden.

GR Mag. Iris Riegler stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge das Angebot der Firma Elektro Nigl GmbH, unter der Angebotsnummer 2024 044 in der Höhe von € 3.702,82 inkl. MwSt. für vorbereitende elektrische Maßnahmen zum Betrieb der Whiteboards in der Volksschule Trumau beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**PUNKT 7                   AUFTRAGSVERGABE ZUR ANSCHAFFUNG EINER WOHNLANDSCHAFT FÜR DIE  
SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG**

Sachverhalt:

Die Schulische Nachmittagsbetreuung hat sich für den Gruppenraum eine neue Wohnlandschaft gewünscht. Dem Wunsch kommen wir gerne nach.

GR Mag. Iris Riegler stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Kaufvertrag Nr. W17GQA der XXXLutz KG in der Höhe von insgesamt € 2.000,-- inkl. MwSt. zur Anschaffung einer neuen Wohnlandschaft für die Schulische Nachmittagsbetreuung beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**PUNKT 8                    AUFTRAGSVERGABE ZUR UMRÜSTUNG DER NASSRÄUME IN DEN KINDERGÄRTEN  
BETREFFEND DER KINDERBETREUUNGSOFFENSIVE**

Sachverhalt:

Wie so oft beschließt der Gesetzgeber etwas, das die Gemeinden umzusetzen haben und die miteingehende finanzielle Belastung tragen müssen. Ab dem Kindergartenjahr 2024/2025, startend mit September 2024 können zweijährige Kinder den Kindergarten besuchen. Nachdem der Kindergarten allerdings nicht für Kleinkinder ausgestaltet ist, sind Umbauarbeiten, vor allem in den Nassräumen, durchzuführen.

GR Birgit Szabo stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge die Angebote Nr. AN 2024/0179 und AN2024/0180 der Firma MB Installationen in der Höhe von insgesamt € 6.329,67 inkl. MwSt. zur Umrüstung der Nassräume im Kindergarten Pater Alois Gmoserweg und Kirchengasse beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**PUNKT 9                    AUFTRAGSVERGABE ZUR FENSTERABDICHTUNG IM KINDERGARTEN KIRCHENGASSE**

Sachverhalt:

Im Kindergarten Kirchengasse muss ein Dachflächenfenster abgedichtet werden.

GGR Helmut Horvath stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge das Angebot 2024-159 der Firma Bau-Spenglerei Roland Pichler GmbH, in der Höhe von insgesamt € 1.203,96 inkl. MwSt. zur Fensterabdichtung im Kindergarten Kirchengasse beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**PUNKT 10                    AUFTRAGSVERGABE ZUR HERSTELLUNG EINES FUNDAMENTS**

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in einer seiner letzten Sitzungen dem Kauf eines Friedhofsbaggers zugestimmt. Nachdem sich dieser Bagger vor Ort befinden soll, wurde eine Garage beauftragt. Für diese Garage braucht es ein Fundament.

GR Mag. Andrea Baier stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge das Angebot 241420096 der Firma Swietelsky AG, in der Höhe von insgesamt € 11.306,40 inkl. MwSt. zur Herstellung eines Fundaments für die Fertigteilgarage beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**PUNKT 11                   AUFTRAGSVERGABE AN LIGHTWELL AUSTRIA GMBH ZUR LED UMRÜSTUNG  
DER STRAßENBELEUCHTUNG BAULOS 2**

Sachverhalt:

Schritt für Schritt wollen wir die Straßenbeleuchtung im Trumauer Gemeindegebiet auf LED umrüsten. Die nächste Umrüstung findet im Gemeindegebiet über der Triesting Richtung Moosbrunn statt.

GGR Helmut Horvath stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge das Angebot an den Bestbieter, die Firma Lightwell Austria GmbH, in der Höhe von insgesamt € 105.488,95 inkl. MwSt. zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**PUNKT 12                   AUFTRAGSVERGABE AN ELEKTRO NIGL ZUR LED UMRÜSTUNG  
DER STRAßENBELEUCHTUNG BAULOS 2**

Sachverhalt:

Nachdem die Firma Elektro Nigl GmbH bei der Ausschreibung Bestbieter war, soll der Auftrag dementsprechend erteilt werden.

GR Birgit Szabo stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge das Angebot an den Bestbieter, die Firma Elektro Nigl GmbH, in der Höhe von insgesamt € 87.221,76 inkl. MwSt. zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Sachverhalt:

Die Bundesregierung hat die Gebührenbremse beschlossen. Das bedeutet, dass der Bund 150 Millionen Euro auf die Bundesländer aufteilt. Den Gemeinden wird nun überlassen, wie sie dieses Geld an die Bürger:innen zurückführen.

Spätestens Ende Juni müssen die Gemeinden den Beschluss zur Gebührenbremse fassen.

Nachdem die Marktgemeinde Trumau die Gebühreneinhebung an Verbände ausgelagert hat, soll die Gebührenbremse über den Gemeindeabwasserverband Trumau-Schönau abgewickelt werden.

Nach Beschluss der Gebührenbremse muss sich der Gemeindeabwasserverband Trumau-Schönau überlegen, wie die Gebührenbremse beim Steuerzahler ankommt.

GR Markus Senn BSc MA stellt den Antrag:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Trumau beschließt die Gebührenbremse des Bundes wie folgt zur Anwendung zu bringen.

Der Gemeinderat beschließt die Mittel in der Höhe von Euro 62.565,- an den Gemeindeabwasserverband Trumau-Schönau weiterzugeben und überträgt dem Verband die Umsetzung der Gebührenbremse auf Basis der „Richtlinie für die Vergabe des Zweckzuschusses des Bundes für die Finanzierung der Gebührenbremse“ der NÖ Landesregierung vom 23. Jänner 2024.

Der Gemeindeabwasserverband Trumau-Schönau hat die Mittel wie folgt an die Gebührenzahler weiterzugeben. Anspruchsberechtigt sind ausschließlich Haushalte, bei der zum Stichtag 1. Februar 2024 zumindest eine Person in diesem Haushalt mit Hauptwohnsitz gemeldet ist. Betriebe, Unternehmungen und Vereine gelten nicht als gebührenpflichtiger Haushalt.

Beschluss:

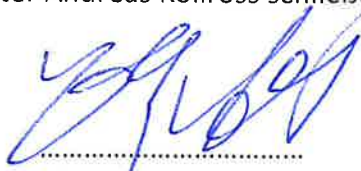
Der Antrag wird genehmigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

---

Bürgermeister Andreas Kollross schließt die öffentliche Gemeinderatssitzung um 20:15 Uhr.



Bürgermeister  
Andreas Kollross



Schriftführerin  
AL Doris Bauer



Für die SPÖ



Für die WIR Trumauer



Für die GRÜNEN



Für die ÖVP